

Pressemitteilung / Lagemeldung

Dienstag, den 25. Januar 2011 / 15.00 Uhr

Neu-Darchau, Hitzacker, Wussege-Penkefitz



mt **Neu-Darchau**. Die Lage in den Ortschaften Neu-Darchau und Katemin sind entspannt. Im Bereich des Dachdecker - Unternehmens Stefaniszyn können die Pumpen am Sandsackdamm bei einem Pegel von 7,10 Meter abgeschaltet werden. Weiterhin können dort bald die ersten Rückbaumaßnahmen erfolgen.

Das Technische Hilfswerk (THW) wird die Pumpen am Kateminer Mühlenbach bis zu einem Pegelstand von 6,90 Meter in Betrieb lassen. Dann werden die Big-Packs und Sandsäcke aus dem Bach entfernt. Aus dem Einsatzgebiet in Neu Darchau wurden 49 Paletten mit gefüllten Sandsäcken abtransportiert und auf dem Gelände des Jeetzel Deichverbandes in Lüggau zwischengelagert.

Die mobile Pegel-Messstation des THW am Fährhafen in Neu-Darchau steht **bei derzeit 7,23 Meter**. In Neu-Darchau wird für Mittwoch ein Pegelrückgang auf 7,05 Meter erwartet.

mt **Hitzacker**. In Hitzacker steht der **Pegel bei 7,35 Meter** und für Mittwoch wird ein Rückgang auf 7,10 Meter erwartet.

Mitteilung der SG-Elbtalaue: Aufgrund der neuesten Pegelstände in Hitzacker finden die Verbote aus § 4 der Hochwasserschutzzonenverordnung jetzt keine Anwendung mehr. Die Straßensperrungen zur Stadtinsel Hitzacker werden daher aufgehoben.

Der Betriebsweg entlang der Hochwasserschutzmauer bleibt als Teil der Hochwasserschutzanlagen bis zum Abbau der mobilen Hochwasserschutzwand weiterhin gesperrt.

mt **Wussege und Penkefitz**. Auf dem Deich von Wussege bis Damnatz laufen regelmäßig Deichwachen zur Kontrolle der Durchnässung und Überwachung des austretenden Qualmwassers. Die Deichwachen sind bis Freitagabend geplant. Einige der Quellen haben sich bereits selbst geschlossen und es tritt kein Wasser mehr aus.

An einer Stelle tritt Wasser zusammen mit Sandausspülungen aus. Diese Stelle wurde mit Sandsäcken verstärkt und abgedichtet. Die Sandausspülungen stammen nicht vom Deich, sondern vom Straßenunterbau.

Die örtliche Einsatzleitung der Feuerwehr wurde von Neu-Darchau in die Samtgemeinde Elbtalaue in Dannenberg verlegt. Die Einsatzleitung wird auf Grund der weiter kritischen Lage voraussichtlich bis Freitag vollen Dienstbetrieb leisten.

Allgemein geht die Einsatzleitung von einer kritischen Situation an den Deichen aus. Diese Situation wird wahrscheinlich bis Donnerstag andauern. Eine Gefahr für die Bevölkerung besteht nicht.

Straßensperrungen:

- Vollsperrung der L231 im Bereich der Kateminer Brücke
- Sperrung der K13 von Damnatz bis Penkefitz
- Sperrung der K36 von Wussege bis Penkefitz

Pressereferent für die
Freiwillige Feuerwehr Samtgemeinde Elbtalaue
Mirko Tügel
E-Mail: feuerwehr-elbtalaue@t-online.de
Telefon: (01 62) 3 48 37 11

Fotos von Mirko Tügel



